

Leitfaden zur Erarbeitung eines Referats

In den meisten Seminaren ist es üblich, ein Referat zu halten, um einen Teilnahmenachweis zu erhalten. Es kommt auf die Anzahl der Seminarteilnehmenden und die Komplexität des Themas an, ob Sie das Referat alleine oder als Gruppe halten. Dieser Punkt wird in der ersten Sitzung der jeweiligen Veranstaltung geklärt. Für das Referat erarbeiten Sie ein Thema anhand vorgegebener Texte, um den Gegenstand kompakt und anschaulich ihren Kommilitonen*innen vorzustellen.

Die Vorgehensweise sprechen Sie bitte nach Bearbeitung der Lektüre mit Ihrer/Ihrem Dozent*in in der Sprechstunde ab. Zum Referat gehört das Thesenpapier, das Sie für Ihre Kommilitonen*innen anfertigen und **mindestens eine Woche** vor dem Referatstermin dem/der Dozent*in elektronisch zukommen lassen. Zum Thesenpapier aber später mehr.

Die Dauer des Referats beträgt, wenn nicht anders besprochen, 20 Minuten. Um den Zeitrahmen einhalten zu können, ist es notwendig, das Referat vorab durchzusprechen. Die Einhaltung der vorgegebenen Zeit ist wichtig, um der Diskussion den nötigen Raum zu geben.

Auch wenn die Lektüre die Basis des Referats ist, steht nicht die Zusammenfassung der Texte im Vordergrund (wenn nicht anders abgesprochen), sondern das Thema.

In der Regel ist es Ihre Aufgabe, einen theoretischen Text (z.B. zu *Doing Gender*) mit einem praktischen Beispiel (*Gender-Marketing*) zu verknüpfen und für Ihr Publikum nachvollziehbar zu machen.

Auch das Referat besteht aus Einleitung, Hauptteil und Schluss und sollte somit klar gegliedert sein.

Die Mehrheit der Studierenden nutzt eine PowerPoint Präsentation, um den Inhalt des Referats zu visualisieren. Zitate, Bilder, Videos und Stichpunkte können den Vortrag positiv bedingen, sollen aber nicht im Zentrum stehen (außer der Gegenstand verlangt es).

Im besten Fall haben Ihre Kommilitonen*innen nach Ihrem Vortrag Gesprächsbedarf und tragen Fragen und Meinungen an Sie heran und eine Diskussion wird gestartet. Für den Fall, dass niemand sich äußert, bereiten Sie bitte 3-4 Diskussionsfragen vor. Die Diskussion wird von Ihnen geleitet.